

Fachkonferenz des Deutschen Städte- und Gemeindebundes  
und der Alcatel-Lucent Stiftung

# Bürgernehe Sicherheitskommunikation für Städte und Gemeinden

11. Juni 2008, Berlin

Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund





## Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gefährdung der Bürger durch die steigende Kriminalität und Aktivitäten weltweit vernetzter Terrorgruppen veranlassen Städte und Gemeinden in zunehmendem Maße, sich mit den veränderten Rahmenbedingungen des Themenfeldes Sicherheit auseinanderzusetzen und nach neuen und praktikablen Lösungsansätzen zu suchen. Insbesondere die Sicherheit im Internet, präventive Sicherheitsstrukturen und nach wie vor terroristische Bedrohungen unserer kritischen Infrastrukturen gewinnen angesichts der aktuellen weltpolitischen Lage ständig an Bedeutung und haben Auswirkungen bis in die Sicherheitsstrukturen der Kommunen hinein. Hierbei fällt Städten und Gemeinden eine besondere Rolle zu, die ein hohes Maß an Verantwortung für die Sicherheit ihrer Bürger tragen. Dabei nimmt die integrierte Sicherheitskommunikation einen besonderen Stellenwert ein. Konzepte und Maßnahmen für sichere Kommunen gehören seit jeher zu den Schwerpunktaufgaben des Deutschen Städte- und Gemeindebundes.

Die 7. Fachkonferenz des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

### **„Bürgernahe Sicherheitskommunikation für Städte und Gemeinden“ am 11. Juni in der Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund in Berlin**

wird bereits zum dritten Mal mit der Alcatel-Lucent Stiftung zusammen durchgeführt. Der Deutsche Städte- und Gemeindebund veranstaltet seit 2002 in regelmäßigen Abständen Konferenzen zu dieser Thematik. Die diesjährige Tagung widmet sich der Suche nach neuen Lösungsansätzen zum Beispiel im Hinblick auf die Sicherheit im Internet, informiert über Deutschlands wirtschaftliche Abhängigkeit von der See, beschäftigt sich ausführlich mit der Einführung des digitalen Sprechfunks und der Sicherheitsforschung. Um dem wachsenden Informations- und Diskussionsbedarf bei Kommunen und Verantwortlichen in Institutionen, Sicherheitsbehörden und Unternehmen nachzukommen, bieten die Veranstalter auch in diesem Jahr den Teilnehmern ein Forum und eine Netzwerkplattform. Ganz aktuell sollen die jüngsten Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts und deren Umsetzung diskutiert werden.

Wir laden Sie sehr herzlich zu dieser Tagung ein und freuen uns auf Ihr Kommen.



Dr. Gerd Landsberg  
Geschäftsführendes Präsidialmitglied  
des Deutschen Städte- und Gemeindebundes



Alf Henryk Wulf  
Kurator der Alcatel-Lucent Stiftung  
für Kommunikationsforschung

## → Programm (1)

9:30 Uhr BEGRÜSSUNG

**Ministerialdirigent Dr. Claus-Peter Clostermeyer,**  
*Dienststellenleiter des Landes Baden-Württemberg beim Bund*

**Dr. Gerd Landsberg,** *Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Städte-  
und Gemeindebundes*

**Alf Henryk Wulf,** *stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Alcatel-Lucent Deutsch-  
land AG sowie Kurator der Alcatel-Lucent Stiftung für Kommunikationsforschung*

10:00 Uhr EINFÜHRUNG

**Deutschland im Fadenkreuz der Terroristen**  
**– Auswirkungen auf die Sicherheit in Ländern und Kommunen**

**Elmar Theveßen,** *Terrorismusexperte, ZDF*

10:30 Uhr **Deutschlands wirtschaftliche Abhängigkeit von der See**  
**– maritime Sicherheit**

**Flottenadmiral Klaus von Dambrowski,** *Bundesministerium der Verteidigung*

11:00 Uhr **Bekämpfung der Internetkriminalität**

**Prof. Dr. Jürgen Stock,** *Vizepräsident des Bundeskriminalamtes*

11:30 Uhr **(Rechts-)Sichere Informationsstrukturen in Deutschland**

**Prof. Dr. Dirk Heckmann,** *MdBayVerfGH, Universität Passau*

12:00 Uhr *Pause und Besuch der Ausstellung*

12:30 Uhr **Umsetzung der europäischen Dienstleistungsrichtlinie**  
**– neue Herausforderungen an die IT-Sicherheit?**

**Ministerialrat Erwin Schwärzer,** *Deutschland-Online Dienstleistungsrichtlinie,  
Innenministerium Baden-Württemberg*

13:00 Uhr **Ende-zu-Ende Verschlüsselung im BOS-Digitalfunk**  
**– aufwendig oder absolut notwendig?**

**Peter Damerau,** *Vertrieb öffentliche Auftraggeber, Motorola GmbH*



13:30 Uhr *Mittagspause und Besuch der Ausstellung*

## → Programm (2)

---

14:30 Uhr **Schlagabtausch: Präventive Sicherheitsstrukturen**

**Georg Reichenbach**, Mitglied des Deutschen Bundestages

**Prof. Dr. Dirk Heckmann**, MdBayVerfGH, Universität Passau

**Bernhard Witthaut**, Stellvertretender Vorsitzender der Gewerkschaft der Polizei

**Constanze Kurz**, Chaos Computer Club

MODERATION: **Franz-Reinhard Habel**, Deutscher Städte- und Gemeindebund

---

15:45 Uhr *Pause und Besuch der Ausstellung*

---

16:00 Uhr **Zum aktuellen Stand der Einführung  
des Digitalen Sprechfunks in Deutschland**

**Rolf Krost**, Präsident der Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden  
und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben

---

16:30 Uhr **Das digitale "Hochsicherheitsfunknetz" im Spiegelbild der  
Sicherheitsanforderungen einer Kommune  
– Eine Lücke, die sich schließen wird?!**

**Jörg Vogler**, Ministerium des Innern, Brandenburg  
Länder- und städteübergreifende Versorgung

---

16:45 Uhr **Zusammenwirken von Polizei und Kommunen bei der Einführung  
des BOS-Digitalfunks**

**Martin Lotz**, Innenministerium Nordrhein-Westfalen, Projektgruppe Digitalfunk

---

17:00 Uhr **Sicherheitsforschung: Forschungsansätze und  
Wege für die Umsetzung**

**Univ.-Prof. Dr. Marion Weissenberger-Eibl**, Fraunhofer-Institut für  
System- und Innovationsforschung (ISI), Karlsruhe

---

17:30 Uhr **ENDE DER VERANSTALTUNG**

## → **Veranstaltungsort**

### **Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund**

Tiergartenstraße 15  
10785 Berlin-Tiergarten

Fon: 0 30/254 56-0  
Fax: 0 30/254 56-139

poststelle@lvbberlin.bwl.de  
www.baden-wuerttemberg.de



## → **Veranstalter**

### **DStGB Dienstleistungs-GmbH**

Marienstraße 6  
12207 Berlin

Fon: 0 30/7 73 07-0

info@dstgb-gmbh.de  
www.dstgb-gmbh.de

### **Alcatel-Lucent Stiftung**

Lorenzstraße 10  
70435 Stuttgart

Fon: 07 11/82 14 50 02  
Fax: 07 11/82 14 22 53

stiftung@alcatel-lucent.de  
www.stiftungaktuell.de

## → **Konzeption & Organisation**

### **Congress und Presse**

Pirolweg 1  
53179 Bonn

Fon: 02 28/34 74 98  
Fax: 02 28/34 98 15

congressundpresse@t-online.de  
www.congressundpresse.de



Alcatel-Lucent  
Stiftung für  
Kommunikations-  
forschung

### **Alcatel-Lucent Stiftung für Kommunikationsforschung**

Die Alcatel-Lucent Stiftung für Kommunikationsforschung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft ist eine gemeinnützige Förderstiftung für Wissenschaft. Ihr Hochschulkolleg E-Government fördert frühzeitig mit Veranstaltungen, Publikationen und Expertisen pluridisziplinäre Fragestellungen der Informationsgesellschaft.

## Anmeldung

Ich melde mich verbindlich für den Kongress des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und der Alcatel-Lucent Stiftung für Kommunikationsforschung „**Bürgernahe Sicherheitskommunikation für Städte und Gemeinden**“ am 11. Juni 2008 in Berlin an.

Vorname/Name

---

Kommune/Institution

---

Straße

---

PLZ/Ort

---

Telefon

---

Telefax

---

E-Mail

---

## Rückantwort

Per **Fax: 0228/349815** oder **E-Mail: congressundpresse@t-online.de**

## Modalitäten

**D**er Teilnehmerbetrag beträgt 110,00 Euro netto (zuzüglich 19 Prozent Mehrwertsteuer = 130,90 Euro), der mit der Anmeldung auf die Kontonummer 122 014 814 bei der Sparkasse Bonn, BLZ: 370 501 98 „Congress und Presse“ überwiesen wird. Bitte geben Sie Ihren vollen Namen an. Danach erhalten Sie Anmeldebestätigung und Anfahrtsplan. In dem Beitrag sind ein Mittagsbüfett, Kaffee oder Pausengetränke sowie Tagungsunterlagen enthalten.

Bei einer Stornierung werden 30 Prozent berechnet.

**Aus Sicherheitsgründen möchten wir Sie bitten, die Einladung zu der Tagung unbedingt mitzubringen.**